

# Spaziergang in meinem Lichtenrade

Zwischen S-Bahnhof Lichtenrade und Goltzstraße befindet sich die Bahnhofstraße. Die etwa einen Kilometer lange Einkaufsstraße ist Dreh- und Angelpunkt von Lichtenrade. Dafür bürgen die vielen, meist alteingesessenen Einzelhändler ebenso wie die Restaurants. Für täglich frische Lebensmittel ist gesorgt, Boutiquen bieten modischen Schick und mehrere Cafés laden zum Plausch bei Kaffee und Kuchen ein. Gleich am S-Bahnhof gibt es einen Hingucker: Die S-Bahngleise queren die Einkaufsstraße. Sind die Schranken geschlossen, ist es für Fußgänger und Autofahrer immer wieder ein Schauspiel, die rot-gelben S-Bahnwagen vorbeirauschen zu sehen. In einem Bau von 1985 nahe beim



S-Bahngleise durchschneiden die Bahnhofstraße

S-Bahnhof befindet sich das Ärztehaus: Herzstück ist das Zahnmedizinische Zentrum Berlin – mit mehr als 100 Mitarbeitern der größte Arbeitgeber Lichtenrades.

Bis zur Goltzstraße reihen sich Fachgeschäfte etwa für Haarteile, Strümpfe, Konfitüre-Spezialitäten und Tierbedarf

aneinander. Aber auch Foto-studio, Brillen und Schreibwaren sind im Angebot. Treibende Kraft im Kiez ist die Aktionsgemeinschaft (AG) Bahnhofstraße. Deren Mitglieder aus den Reihen der Geschäftsleute machen Dampf in der Bahnhofstraße – mit Erfolg. So fördern die von der AG organisierten Veranstaltungen nicht nur das Gemeinschaftsgefühl der Anwohner. Gleichzeitig wird dabei für wohltätige Zwecke gesammelt. Die kleinen und großen Aktionen machen die Bahnhofstraße attraktiv. Zurzeit sorgt das 8. Lichtenrader Kunstfenster für Aufmerksamkeit. Bis zum 12. September zeigen 42 Künstler in 31 Geschäften Bilder und Grafiken. Und am 11./12. September gibt es das große Wein- und Winzerfest.